Solche nahm Johann Zugschwert
mit Laura aus 1. Ehe. d. Tagelöhner Maria
Zugschwert zu [illegible] d. Handelsmann Jakob
und Maria Sophie Schwarz n. 16 Oktbr 1859
Hausbesitz, bestehend 2000 qm Hausgrundstück
n. 24 März 1857.

L. Lauenst. Amtsm. Graf v. Hohenthal + 1853
Nachfolger Rose L. Dir. Leopold Graf v. H.

Fürs

46.

Lauenstein i. Erzgebirgskreis Landgerichtsbez. L.

p. 35–36 Fürstl. nach 28/11 1874 d. Zwickl. Blaufarbenwerk nebst Pulverfabrikgebäude nebst Hüttenbuch № 974 d. Flurbuchs d. Königreichs nebst Feld- u. Waldungsgrundstücken für 7875 Mk.
Hüttenbuch 291 Qu.

p. 239–77 Lauenstein.

Dem, für d. Kirch + weltl. Gem. Rath v. Lauenstein seiner Zeit Forstr. Graf v. Hohenthal zu Lauenstein-Lichtenwalde gehör. Rittergut Lauenst. sind d. Lauenstein über alle mit. Metalle i. Raimundsberg im Lauenst. Gebiete zu-
Nach § 6 d. Gesetzes d. Königreichs Sachs. vom 22 Mai 1851 sind Besitzungen welche, d. sich in Besitze v. Forstgesellschaften, Gemeinden od. Stiftungen befinden, mit d. Recht übergegangen
Durch d. Ges. v. 6 Juli 1868, d. i. Anspruch d. d. Lauenst. für d. Abgabe, i. der Gemeinde zu genießende Entschädigung d. Abgeschrieben in § 31 d. Ablösungsgesetzes vom

4. Febr 1831 vorgenommen worden sollen, deren Berechnung, welche auf Grund-Feststellung durch Gesetz geschah, sich Abschluß Ende 1852 bei Königl. Finanz Ministerium Schriftlich vorgemerkt haben.
Darauf für Lauenstein folgende Berichte:

p. 245– „ Die Lagerung d. Bergamtlich-chemischen Bildungen besteht aus d. Flöhen d. Bärtels Lauenst. u. Rauenst. | d. Lauenstein-Gebirgswald, d. dortige Löwenhain, Fortsetzung mit Rauenstein, Hohenstein mit Rittergut, Lauenstein mit dl. Lichtenwald, Lauenstein mit Rittergut, Lauenstein mit Lichtenwald, Hohenstein, Rauenstein u. Umgebung. d. einfache ebenflach. Flötzformation von etwa 2½ Mächtigkeit.
Die Lagerung d. Lagerhaus im Fürstl. Gebiet soll dem vorherrschenden mineral. Charakter nach in Zeit von 1401–1570, wo auch d. meiste Ausbeute erhalten. Lagerstätte zu Lauenstein genannt wird ist.

Für mineral. Verhältnisse d. Umgebung u. Lagerung d. Lauenst. Lagerhaus sei hier der vorläufige Bericht d. Fürstl. Bergamtl. Lauenstein. Bergbeamten, mitgetheilt.

In der jetzigen Zeit, wo die Fürstliche Lagerstätte Interesse in Anspruch genommen ist, soll man sich vorläufig Rechenschaft, durch Bohrgestänge in Lauenstein d. Lagerungs-Verhältnisse zu 2 Horizonten, als

1. in der südwestlichen, außerhalb Zinn. befindl. u.

2 in der Zinn. Region, einzuschließen